

AUSGABE 25 | MEHR UNTER LEHRE-FUER-LEHRE.DE



# ARBEITSHILFE LERNPORTFOLIO

DIREKT ANWENDBARE IDEEN FÜR LEHRENDE.  
GEEIGNET FÜR ONLINE- UND PRÄSENZPHASEN.

# LERNPORTFOLIO!

*Zeitbedarf: 90-120 Minuten wöchentlich.*

Lernportfolio dient dazu, schriftliche Erarbeitungen über einen gewissen Zeitraum hinweg zu sammeln. Studierende können Arbeiten selbst zusammenstellen, welche die eigenen Leistungen bzw. den eigenen Lernfortschritt dokumentieren. Hierbei geht es darum, übergeordnete Zusammenhänge zu bearbeiten und eine Reflexion darüber anzuregen. Lehrende definieren und kommunizieren Ziele, Vorgehensweise und Beurteilungskriterien. Studierende erarbeiten in Einzel- oder Partnerarbeit ihr Lernportfolio. Wichtig ist das zeitnahe konstruktive Feedback zum eingereichten Portfolio. ILIAS-Portfolio ermöglicht die eigenständige Sammlung multimedialer Elemente wie Bilder, Videos oder Texte und bietet zudem eine gewisse Individualisierbarkeit des Designs, sodass Studierende ihr eigenes Lernportfolio gestalten können.

## **Einsatzszenarien:**

- Seminar, Tutorium, Block
- Einzel-, Partnerarbeit
- Text
- Reflexion

## **Durchführung:**

1. Ziele, Vorgehen, Kriterien definieren
2. Portfolioarbeitsphase im Selbststudium
3. Feedback
4. ggf. Überarbeitungsphase

## **Vorteile:**

- Studierende können Rückmeldungen ihrer Lehrenden umsetzen
- Studierende können ihren Lernfortschritt einschätzen
- Studierende können ihren Lernbedarf identifizieren



**METHODE FÜR BIS ZU  
15 STUDIERENDE.**



## UNSER TIPP

Einen Vergleich verschiedener Tools nimmt das Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Rahmen eines Wiki vor: [wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools](https://wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools)

## QUELLEN

Böddicker, Natalie/ Hanna Hauch/Anna Hinzer/Matthias Hofer/Nicolas Karsten/Arsalan Khan et al. (2016): Methodensammlung. Für Dozierende der Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, S. 32f.; URL [https://www.uni-duesseldorf.de/home/fileadmin/redaktion/Lehre/Hochschuldidaktik/Downloads/Methodenbuch\\_Stand151216.pdf](https://www.uni-duesseldorf.de/home/fileadmin/redaktion/Lehre/Hochschuldidaktik/Downloads/Methodenbuch_Stand151216.pdf) (8.2.2021).

Reich, Kersten (2017): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool. Lehren, Lernen, Methoden für alle Bereiche didaktischen Handelns, Köln, Universität zu Köln, URL <http://methodenpool.uni-koeln.de/> (8.2.2021).

Ulrich, Immanuel (2016): Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden, S. 163.

### Information:

Die Inhalte dieser Arbeitshilfe wurden aus bereits vorhandenen Konzepten und Methoden der Lehre an deutschen Hochschulen zusammengetragen und für die mobile Nutzung auf allen digitalen Endgeräten aufbereitet. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autor.innen verantwortlich.

Diese Arbeitshilfe bietet lediglich eine Informationsquelle, um einen Überblick über die vielfältigen Lehrmethoden für Online- und Präsenzphasen zu erhalten. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtlich abschließende Verbindlichkeit, sondern dient einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie bei allen Fremdmaterialien und Online-Szenarien die gesetzlichen Regelungen des Urheberrechts, um Ihre Lehrveranstaltung rechtssicher zu gestalten.

In dieser Arbeitshilfe verwendete Bilder und Fotos kommen aus den Bilddatenbanken Canva (canva.com). Die Bilder und Fotos dürfen weder kopiert noch in irgendeiner anderen Weise von Dritten vervielfältigt werden. Für eine detaillierte Quellenangabe der Bildnachweise besuchen Sie bitte: [lehre-fuer-lehre.de/impressum](https://lehre-fuer-lehre.de/impressum). Für weitere Fragen und Anregungen schreiben Sie uns an: [institut@hof.uni-halle.de](mailto:institut@hof.uni-halle.de)